

Wissenschaftlich denken.
Wirksam weiterbilden.
Zukunft gestalten.

SCIENTIFIC TRAINER

mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation



**Das Curriculum der Zukunftsfähigkeit für alle, die Training, Coaching
und Beratung wissenschaftlich fundiert gestalten wollen**

mit den relevanten empirischen Kernkompetenzen
für ein evidenzbasiertes Learning und Development

in einem transdisziplinären Rahmen aus Neurowissenschaften,
Psychologie, Systemtheorie und Künstlicher Intelligenz



**Science is the blueprint
for future learning.**

Ausbildungsleiter
Dr. Franz Hütter



www.scientific-trainer.com





Die Scientific Trainer Ausbildung ist eine transformierende Lernreise für die Brains der Weiterbildungs- und Beratungsszene. Sie bringt selbstbewusste, wissenschaftlich rezeptions- und handlungsfähige Praktiker:innen hervor, die willens und in der Lage sind, Menschen und Organisationen auf Zukunftskurs zu bringen.

Dr. rer. medic. Franz Hütter, M.A.
Inhaber BRAIN-HR
Gesamt- und Ausbildungsleitung



Für uns alle ist unmittelbar zu spüren, dass unsere Welt im Umbruch ist. In der Scientific Trainer Ausbildung entwickelst Du Deine wissenschaftlich fundierte Handlungs- und Argumentationsfähigkeit auf ein neues Level. Damit begleitest Du Deine Klient:innen wirkungsvoll bei der Bewältigung ihrer hochkomplexen Transformationsprozesse und hebst Dich aus dem üblichen Beratungsmarkt eindrucksvoll heraus.

Prof. Dr. rer. oec., Dipl.-Kfm. Ulrich Lenz
Principal Scientific Partner
Co-Leitung Masterclass und NET OF BRAINS

Wissen, warum es wirkt, nicht nur wie es geht

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

Du weißt aus Erfahrung: Trainings rechtfertigen sich nicht mehr von selbst. Entscheider fragen nach Evidenz, Teilnehmende nach Transferwirkung, und die eigene Positionierung braucht mehr als Referenzen.

Die Scientific Trainer Ausbildung macht Dich in drei Bereichen stärker:

- **Argumentation:** Du lernst, deine Methoden mit aktueller Forschung zu begründen – verständlich für Nicht-Wissenschaftler, überzeugend für kritische Stakeholder.
- **Nachgewiesene Qualität:** Du evaluierst und optimierst deine Konzepte nach klaren Kriterien. Das Ergebnis: Formate, die in echten Kontexten funktionieren.
- **Reichweite:** Aus deinem Kernkonzept entstehen Vorträge, Artikel oder Buchprojekte – konsistent, skalierbar und professionell dokumentiert.

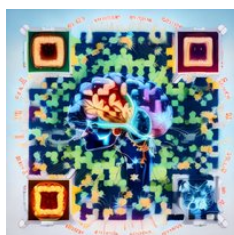
Für Unternehmen heißt das: fundierte L&D-Entscheidungen statt Trends. Für Institute: ein Qualitätsstandard, der einträgliche Preise rechtfertigt. Für Selbständige: Glaubwürdigkeit, die sichtbar macht und Auftragschancen erhöht.

Die Ausbildung integriert KI und immersive Lernformate als Werkzeuge professioneller Weiterbildung. Denn Wissenschaft und Technik bilden eine untrennbare Einheit, wenn es um darum geht, mit Methoden des Future Learning Zukunftskompetenzen aufzubauen. Die Ausbildung schließt mit einer TÜV Rheinland-geprüften Qualifikation ab: ein unabhängiges Signal für Auftraggeber und Förderstellen.

Wenn du Wirkung nicht nur versprechen, sondern nachweisen willst – dann lasse uns jetzt sprechen. Buche Dir einen Termin über Calendly, und wir klären gemeinsam, ob die Ausbildung zu deinen Zielen passt.

Herzliche Grüße & see you,

Franz



Terminbuchung
über Calendly



Factsheet zur Scientific Trainer Ausbildung

Kategorie: Online-Präsenzlehrgang mit kursbegleitender Lernplattform

Zielgruppe: Selbständige Trainer:innen, Beratende, Coaches, Trainingsinstitute, Personal- und Organisationsentwickler:innen, Verantwortliche aus dem Corporate Learning & Development

Kursziel: Steigerung von Qualität, Wirksamkeit und Positionierung von Trainings-, Beratungs- und Personalentwicklungskonzepten durch wissenschaftliche Fundierung

Zulassungsvoraussetzung: Mindestens zwei Jahre einschlägige Berufserfahrung und bereits vorhandene berufspraktische Methodenkompetenz

Abschluss: Scientific Trainer mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation.

- TÜV Zertifikat und Berechtigung zur Führung eines TÜV-Prüfzeichens
- Dokumentation der erworbenen Qualifikation in der öffentlich zugänglichen TÜV-Certipedia Datenbank, die über den QR-Code im TÜV-Prüfzeichen abrufbar ist

Dauer des Lehrgangs: 12 Wochen

Teilnehmerzahl: 6 bis 18 Kolleg:innen

Synchrone Lernangebote: 78 Stunden

- 12 dreistündige Abendseminare (36 Stunden)
- 3 sechsstündige Vertiefungsseminare (18 Stunden)
- 12 eineinhalbstündige Umsetzungssprechstunden (18 Stunden, optional/bei Bedarf)
- 4 eineinhalbstündige KI-Sprechstunden (6 Stunden, optional)

Asynchrone Lernangebote: 36 Stunden

- 18 Stunden Lehrvideos und kursbegleitende Lektüre über die Lernplattform
- 18 Stunden Erstellung des Transferkonzepts für die TÜV-Zertifizierung

Workload gesamt: je nach zeitlichen Möglichkeiten zwischen 90 und 114 Stunden

Ausbildungsleitung: Dr. Franz Hütter

Qualitätssicherung

- Evaluationskonzept mit Erhebung nach der Maßnahme und im 6-monatigen Follow-Up mit dem validierten Educational Course Assessment Toolkit nach Matolic et al. 2023
- Überprüfung der fachlichen Qualifikation (Klausur) und Transferqualität (mündliche Prüfung) im Rahmen einer Personenzertifizierung gem. ISO/IEC 17024 durch den TÜV Rheinland in einem durch Prüfungs- und Zertifizierungsordnung geregelten Verfahren

Kosten: 4.500 € Kurspreis (Nettopreiszgl. MwSt.)

Zahlung: 14 Tage nach Rechnungsstellung, spätestens 1 Woche vor Kursbeginn

Rabatte:

- Ultra-Frühbucherrabatt von 20% des Kurspreises (840€) bei Buchung und Bezahlung 6 Monate von Ausbildungsbeginn,
- Frühbucherrabatt von 10% des Kurspreises (420 €) bei Buchung und Bezahlung 3 Monate von Ausbildungsbeginn,
- Mehrfachbuchungsrabatt von 5% pro Person bei Buchung von bis zu 6 Personen

Förderung: Solo-Selbständige können bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen über die KOMPASS-Förderung eine Erstattung von 90% des Netto-Kurspreises (4.050 €) beantragen.

Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Kursbeginn

Neurodidaktisch optimierter Flipped Classroom Ansatz



- **Selbstbestimmter Know-How-Aufbau von Grundlagenwissen** mit 20 Stunden spannenden Lehrvideos, einem eigenen GPT-5 ChatBot und exklusiven Fachbeiträgen zum Praxistransfer
- **Persönlicher Transfer, Austausch und Umsetzung** in 12 dreistündigen interaktiven Web-Meetings und 2 Deep Dives
- **Erstellung eines marktreifen Transfer-Konzeptes** das an Deinen Kernkompetenzen anknüpft und das Dein Kerngeschäft unterstützt – damit Deine Weiterbildung sofort Früchte tragen kann. Mit engmaschiger individueller Betreuung über wöchentliche Umsetzungs-Sprechstunden.



Wer bucht die Scientific Trainer Ausbildung?

Unsere Zielgruppe sind wissenschaftlich interessierte Weiterbildende

Die Scientific Trainer Ausbildung richtet sich an drei zentrale Gruppen im Weiterbildungs- und Entwicklungsmarkt:

1. Selbständige Trainer:innen, Coaches und Berater:innen

Sie möchten sich in einem stark wachsenden Markt klar positionieren und ihre Angebote wissenschaftlich fundieren. Die Ausbildung ermöglicht ihnen, ihre Professionalität sichtbar zu machen, Konzepte evidenzbasiert zu begründen und sich durch eine TÜV-Zertifizierung glaubwürdig zu differenzieren.

2. Trainingsnetzwerke und Weiterbildungsinstitute

Viele Institute stehen vor der Herausforderung, Qualität und Innovationsfähigkeit nachzuweisen. Mit der Scientific Trainer Ausbildung heben sie das Kompetenzniveau ihres Trainerpools, sichern die wissenschaftliche Fundierung ihrer Programme und stärken ihre Reputation im Wettbewerb.

3. Corporate Learning & Development

Unternehmen erwarten von L&D-Abteilungen messbare Wirkung und strategischen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit. Absolvent:innen der Scientific Trainer Ausbildung entwickeln evidenzbasierte Konzepte, die ROI und Transfer sichern und die Employability von Mitarbeitenden in einer KI-geprägten Arbeitswelt fördern.

Mit dem Scientific Trainer up-to-date in Sachen Bildungstechnologie (EdTech)



Gewinne Anschluss an die top-aktuellen Trends unserer Branche, die Trainer- und Coach- Ausbildungen meist erst mit Jahren Verzögerung auf dem Schirm haben. So erwirbst Du in der Scientific Trainer-Ausbildung selbstverständlich tiefe Einblicke in die Arbeit mit Künstlicher Intelligenz und mit Extended Reality im Training.

Ein Meta Quest 3 VR-Headset erhältst Du daher zum VR Deep Dive per Post. Denn immersives Lernen lässt sich nur selbst erfahren, Schließlich gehören Kenntnisse und reflektierte Eigenerfahrung in Sachen Bildungstechnologie und Future Learning zum Selbstverständnis von Scientific Trainer:innen.



Profitiere von unserer ausgewiesenen branchenspezifischen KI-Kompetenz, die wir als Partner von managerSeminare nun schon mit drei Webinar-Reihen zum Thema "KI im Training" erfolgreich unter Beweis stellen!



Typische Anlässe für den Besuch der Ausbildung

1. Der Wunsch, eigene Trainingsformate oder Beratungsansätze wissenschaftlich zu fundieren, qualitativ weiterzuentwickeln und überzeugend zu positionieren.
2. Die Suche nach Evaluationsmethoden jenseits von "happy sheets", die die Wirksamkeit der eigenen Trainings oder Coachings empirisch belegen.
3. Die Weiterentwicklung des Trainerpools zur Qualitätsdifferenzierung und Steigerung der Autorität im Unternehmen oder am Weiterbildungsmarkt.
4. Das Anliegen, Claims und Nutzenversprechen zuverlässig überprüfen und pseudowissenschaftliche Mythen schnell entlarven zu können.
5. Die Erstellung eines wissenschaftlich fundierten Transferkonzepts für das eigene Kerngeschäft, aus dem Vorträge, Webinare und neue Angebote entstehen.
6. Hilfe beim Schreiben von Fachartikeln oder beim Verfassen eines Buch-Exposés, um durch Publikationen Bekanntheit und Tagessätze zu steigern.
7. Die Entwicklung von Future Learning Strategien mit wissenschaftlichem Fundament und aktuellen Bildungstechnologien wie VR oder KI.
8. Die Konzeption von L&D Maßnahmen zur Förderung von Higher Order Thinking Skills (HOTS) wie kritischem, analytischem und innovativen Denken.
9. Die Suche nach Vernetzung in einer hochrangigen Community – auch mit Blick auf mögliche Auftraggeber und Kooperationen.
10. Das Bestreben, den Anschluss an aktuelle Bildungstechnologien mit Künstlicher Intelligenz und immersivem Lernen (z.B. VR) zu behalten.

Der transdisziplinäre Ansatz der Ausbildung

Transdisziplinär bedeutet, dass verschiedene wissenschaftliche Disziplinen nicht nur nebeneinanderstehen, sondern systematisch miteinander verbunden werden. Dabei wird die Praxisperspektive grundsätzlich auf Augenhöhe mit einbezogen.

Die Scientific Trainer Ausbildung verknüpft drei wissenschaftliche Säulen, die für die Praxis des Corporate Learning & Development unverzichtbar geworden sind. Sie bieten handfeste Antworten auf die zentralen Fragen von Personalentwicklung, Weiterbildung und Organisationsberatung im Umbruch:

BIO – Neurowissenschaften und Biologie des Lernens, der Veränderung und Leistungsfähigkeit.

- Erkenntnisquellen: Neurowissenschaften, Biomedizin
- Anwendungen: Lernphysiologie, körperliche Grundlagen der Leistungsfähigkeit, Stressbiologie, mentale Gesundheit und betriebliches Gesundheitswesen

PSYCHO – Aktuelle Konzepte und Methoden der wissenschaftlichen Psychologie

- Erkenntnisquellen: Psychologie, Psychometrie und Statistik
- Anwendungen: Integration psychologischer Konzepte in Trainings, Evaluation von Trainingswirkungen durch valide Instrumente, evidenzbasiertes L&D

SOZIAL – Soziale Systeme und Kommunikation in Transformation

- Erkenntnisquellen: Soziologie, Sozialpsychologie, Theorie sozialer Systeme
- Anwendungen: Einbettung von Trainings in den sozialen Kontext, zum Beispiel in Team- und Organisationssysteme sowie politische Rahmenbedingungen

Als metatheoretische Grundlagen dienen Philosophie und Wissenschaftstheorie sowie die allgemeinen Systemtheorien.

Dabei ist für uns die geistes- und sozialwissenschaftliche Reflexionsebene gleichermaßen wichtig wie naturwissenschaftlich-empirische Befunde und Erfahrungswerte aus der Praxis.

Lernziele der Ausbildung

Die Teilnehmenden kennen

- zentrale Modelle aus Neurowissenschaft, Psychologie und Systemtheorie für Lernen und Entwicklung
- Kriterien zur Unterscheidung wissenschaftlich fundierter Ansätze von Pseudowissenschaft und Moden
- aktuelle Future-Skills-Anforderungen (z. B. kritisches, analytisches und kreatives Denken) und deren Relevanz für L&D

Die Teilnehmenden verstehen

- die biologischen Grundlagen von Lernen, Veränderung und Leistungsfähigkeit.
- psychologische Konzepte zur Wirkung und Evaluation von Trainingsmaßnahmen.
- organisationale Dynamiken, die Lern- und Veränderungsprozesse fördern oder blockieren.

Die Teilnehmenden können

- wissenschaftliche Studien methodisch auswerten und für Trainings- und Beratungspraxis nutzbar machen.
- Evaluationsinstrumente (z. B. Fragebögen, Designs) einsetzen, um die Wirkung von Maßnahmen zu messen.
- wissenschaftlich fundierte Argumentationen für Stakeholder entwickeln.

Die Teilnehmenden können analysieren

- Trainings- und Coaching-Konzepte auf ihre Wirksamkeit und Evidenz
- Marktentwicklungen und Bildungsbedarfe
- eigene Ansätze im Abgleich mit wissenschaftlichen Standards

Die Teilnehmenden können bewerten

- Evidenz- und Qualitätsniveau verschiedener Methoden und Tools im L&D-Bereich.
- Relevanz von Befunden für konkrete Lern- und Organisationskontexte.
- den Return on Investment (ROI) von Trainingsmaßnahmen anhand valider Daten

Die Teilnehmenden können kreieren

- wissenschaftlich fundierte Transferkonzepte (z. B. für Training, Coaching oder OE)
- verständliche Wissenschaftskommunikation (Seminare, Fachartikel, Vorträge, Social Media Postings)
- innovative L&D-Formate, die Future Skills fördern und organisationale Transformation begleiten

Ausbildungsleiter



Dr. rer. medic. Franz Hütter, M.A. ist als Geisteswissenschaftler, promovierter Naturwissenschaftler in der medizinischen Forschung und langjähriger Praktiker in Wirtschaft und Weiterbildung seit 20 Jahren als Berufspendler zwischen Wissenschaft und Praxis unterwegs. Er verantwortete einen Geschäftsbereich *Communications* im Automotive IT-Bereich, leitete zahllose Seminare und Workshops in unterschiedlichen Branchen, forschte und lehrte am Universitätsklinikum Essen über psychologische Genetik und lehrt seit 2012 an der wirtschaftspsychologischen Fakultät einer Business School. Er verfügt über umfangreiche Weiterbildungen in Training, Coaching und Psychotherapie.

Seit der Gründung von BRAIN-HR, einem wissenschaftlichen Weiterbildungsinstitut für Kolleg:innen im L&D, ist sein Kernanliegen der Wissenschaftstransfer aus den Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften in die Anwendungsfelder Leadership sowie Learning & Development. Wissenschaft versteht er dabei vor allem als Schule des klaren, flexiblen Denkens. Mit dem Spirit of Science bereitet er Weiterbildende aus Training, Coaching und Beratung darauf vor, Future Skills an ihre Teilnehmenden, Mitarbeitenden und Führungskräfte zu weiterzugeben. Hauptmedium des Multiplikatoren-Empowerments ist die Scientific Trainer Ausbildung für erfahrene Weiterbildende.

Franz Hütter ist Autor von drei Büchern und über 60 Fachbeiträgen zum Thema Wissenschaftstransfer ins Training und Coaching. Er ist Gründer und Leiter des NET OF BRAINS Thinktanks, der als Inkubator für Innovationen im L&D 2022 mit dem Deutschen Demografie Preis in der Kategorie „New Work zum Leben erweckt“ ausgezeichnet wurde.

Preisträger 2022

New Work, zum Leben erweckt



DEUTSCHER
DEMOGRAFIE
PREIS 2022

Projekt: NET OF BRAINS Community

SCIENTIFIC TRAINER - Kurs I-2026

Kursdauer: 12. Januar 2026 bis 30. März 2026. TÜV-Zertifizierung im Mai 2026.

Interaktive Online-Workshops jeweils am Montagabend von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Associate Modul: Know-How-Phase

Fundamente für den wissenschaftlich fundierten Praxistransfer

12.01.2026: Methodenkoffer Wissenschaftstransfer

19.01.2026: Methodenkoffer Künstliche Intelligenz & Recherche

26.01.2026: Neuroplastizität: Lern- & Entwicklungsphysiologie

02.02.2026: Neuroanatomie: Erlebnisorientiertes Lernen mit Töpferton

09.02.2026: Neuropsychologie: Biologie des Wahrnehmens, Denkens und Handelns

16.02.2026: Neurosystemik: das Big Picture im Bio-Psycho-Sozialen System



Advanced Modul: Transfer-Phase

Wissenschaftstransfer ins angewandte Learning & Development

23.02.2026: Neurodidaktik und Future Skills

02.03.2026: Communication Neuroscience und Kognitive Linguistik

09.03.2026: Künstliche Intelligenz in Training, Coaching & Beratung

16.03.2026: Von der Neuropsychotherapie zum evidenzbasierten Coaching

23.03.2026: Verhaltensökonomie und Neuroleadership

30.03.2026: Neurosystemische Change- & Transformationsbegleitung



Deep Dives & Learning Experience: 3 extra Samstage

Science Fitness: Repetitorium zur TÜV-Klausur und zu häufigen Teilnehmerfragen
Samstag, 21.02.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Future Learning in VR: Virtuelle Realität selbst erleben (VR Headset kommt per Post)
Samstag, 28.02.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Validierte Fragebogeninstrumente & Statistik für Weiterbildende
Samstag, 28.03.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Umsetzungssprechstunden für Dein Transferkonzept

In der Ausbildung erarbeitest Du ein einsatzfertiges Transferkonzept, das Deine Kernkompetenz mit aktueller Forschung fundiert, erweitert und positioniert. Pro Workshop-Termin ist dafür eine halbe Stunde reserviert. Außerdem gibt es jeden Freitag von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr eine Umsetzungssprechstunde, in der Du bei Bedarf *hands-on* Unterstützung erhältst!



TÜV-Personenzertifizierung (online):

1 Stunde Klausur, 1 Stunde Kolloquium

18.05.2026: 9 bis 10 Uhr Klausur

plus 1 Stunde Kolloquium nach Vereinbarung
im Zeitraum von 18.05.2026 bis 22.05.2026



SCIENTIFIC TRAINER - Kurs II-2026

Kursdauer: 13. Januar 2026 bis 31. März 2026. TÜV-Zertifizierung im Mai 2026.

Interaktive Online-Workshops jeweils am Dienstagabend von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Associate Modul: Know-How-Phase

Fundamente für den wissenschaftlich fundierten Praxistransfer

13.01.2026: Methodenkoffer Wissenschaftstransfer
20.01.2026 Methodenkoffer Künstliche Intelligenz & Recherche
27.01.2026: Neuroplastizität: Lern- & Entwicklungsphysiologie
03.02.2026: Neuroanatomie: Erlebnisorientiertes Lernen mit Töpferton
10.02.2026: Neuropsychologie: Biologie des Wahrnehmens, Denkens und Handelns
17.02.2026: Neurosystemik: das Big Picture im Bio-Psycho-Sozialen System



Advanced Modul: Transfer-Phase

Wissenschaftstransfer ins angewandte Learning & Development

24.02.2026: Neurodidaktik und Future Skills
03.03.2026: Communication Neuroscience und Kognitive Linguistik
10.03.2026: Künstliche Intelligenz in Training, Coaching & Beratung
17.03.2026: Von der Neuropsychotherapie zum evidenzbasierten Coaching
24.03.2026: Verhaltensökonomie und Neuroleadership
31.03.2026: Neurosystemische Change- & Transformationsbegleitung



Deep Dives & Learning Experience: 3 extra Samstage

Science Fitness: Repetitorium zur TÜV-Klausur und zu häufigen Teilnehmerfragen
Samstag, 21.02.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Future Learning in VR: Virtuelle Realität selbst erleben (VR Headset kommt per Post)
Samstag, 14.03.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Validierte Fragebogeninstrumente & Statistik für Weiterbildende
Samstag, 28.03.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Umsetzungssprechstunden für Dein Transferkonzept

In der Ausbildung erarbeitest Du ein einsatzfertiges Transferkonzept, das Deine Kernkompetenz mit aktueller Forschung fundiert, erweitert und positioniert. Pro Workshop-Termin ist dafür eine halbe Stunde reserviert. Außerdem gibt es jeden Freitag von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr eine Umsetzungssprechstunde, in der Du bei Bedarf hands-on Unterstützung erhältst!



TÜV-Personenzertifizierung (online):

1 Stunde Klausur, 1 Stunde Kolloquium
18.05.2026: 9 bis 10 Uhr Klausur
plus 1 Stunde Kolloquium nach Vereinbarung
im Zeitraum von 18.05.2026 bis 22.05.2026



SCIENTIFIC TRAINER - Kurs III-2026

Kursdauer: 13. April 2026 bis 11. Juli 2026. TÜV-Zertifizierung im September 2026.

Interaktive Online-Workshops jeweils am Montagabend von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Associate Modul: Know-How-Phase

Fundamente für den wissenschaftlich fundierten Praxistransfer

13.04.2026: Methodenkoffer Wissenschaftstransfer

20.04.2026 Methodenkoffer Künstliche Intelligenz & Recherche

27.04.2026: Neuroplastizität: Lern- & Entwicklungsphysiologie

04.05.2026: Neuroanatomie: Erlebnisorientiertes Lernen mit Töpferton

11.05.2026: Neuropsychologie: Biologie des Wahrnehmens, Denkens und Handelns

18.05.2026: Neurosystemik: das Big Picture im Bio-Psycho-Sozialen System



Advanced Modul: Transfer-Phase

Wissenschaftstransfer ins angewandte Learning & Development

01.06.2026: Neurodidaktik und Future Skills

08.06.2026: Communication Neuroscience und Kognitive Linguistik

15.06.2026: Künstliche Intelligenz in Training, Coaching & Beratung

22.06.2026: Von der Neuropsychotherapie zum evidenzbasierten Coaching

29.06.2026: Verhaltensökonomie und Neuroleadership

06.07.2026: Neurosystemische Change- & Transformationsbegleitung



Deep Dives & Learning Experience: 3 extra Samstage

Science Fitness: Repetitorium zur TÜV-Klausur und zu häufigen Teilnehmerfragen
Samstag, 21.02.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Future Learning in VR: Virtuelle Realität selbst erleben (VR Headset kommt per Post)
Samstag, 06.06.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Validierte Fragebogeninstrumente & Statistik für Weiterbildende
Samstag, 11.07.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Umsetzungssprechstunden für Dein Transferkonzept

In der Ausbildung erarbeitest Du ein einsatzfertiges Transferkonzept, das Deine Kernkompetenz mit aktueller Forschung fundiert, erweitert und positioniert. Pro Workshop-Termin ist dafür eine halbe Stunde reserviert. Außerdem gibt es jeden Freitag von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr eine Umsetzungssprechstunde, in der Du bei Bedarf hands-on Unterstützung erhältst!



TÜV-Personenzertifizierung (online):

1 Stunde Klausur, 1 Stunde Kolloquium

14.09.2026: 9 bis 10 Uhr Klausur

plus 1 Stunde Kolloquium nach Vereinbarung
im Zeitraum von 14.09.2026 bis 18.09.2026



SCIENTIFIC TRAINER - Kurs IV-2026

Kursdauer: 14. April 2026 bis 11. Juli 2026. TÜV-Zertifizierung im September 2026.

Interaktive Online-Workshops jeweils am Dienstagabend von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Associate Modul: Know-How-Phase

Fundamente für den wissenschaftlich fundierten Praxistransfer

14.04.2026: Methodenkoffer Wissenschaftstransfer

21.04.2026 Methodenkoffer Künstliche Intelligenz & Recherche

28.04.2026: Neuroplastizität: Lern- & Entwicklungsphysiologie

05.05.2026: Neuroanatomie: Erlebnisorientiertes Lernen mit Töpferton

12.05.2026: Neuropsychologie: Biologie des Wahrnehmens, Denkens und Handelns

19.05.2026: Neurosystemik: das Big Picture im Bio-Psycho-Sozialen System



Advanced Modul: Transfer-Phase

Wissenschaftstransfer ins angewandte Learning & Development

02.06.2026: Neurodidaktik und Future Skills

09.06.2026: Communication Neuroscience und Kognitive Linguistik

16.06.2026: Künstliche Intelligenz in Training, Coaching & Beratung

23.06.2026: Von der Neuropsychotherapie zum evidenzbasierten Coaching

30.06.2026: Verhaltensökonomie und Neuroleadership

07.07.2026: Neurosystemische Change- & Transformationsbegleitung



Deep Dives & Learning Experience: 3 extra Samstage

Science Fitness: Repetitorium zur TÜV-Klausur und zu häufigen Teilnehmerfragen
Samstag, 23.05.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Future Learning in VR: Virtuelle Realität selbst erleben (VR Headset kommt per Post)
Samstag, 20.06.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Validierte Fragebogeninstrumente & Statistik für Weiterbildende
Samstag, 11.07.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Umsetzungssprechstunden für Dein Transferkonzept

In der Ausbildung erarbeitest Du ein einsatzfertiges Transferkonzept, das Deine Kernkompetenz mit aktueller Forschung fundiert, erweitert und positioniert. Pro Workshop-Termin ist dafür eine halbe Stunde reserviert. Außerdem gibt es jeden Freitag von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr eine Umsetzungssprechstunde, in der Du bei Bedarf hands-on Unterstützung erhältst!



TÜV-Personenzertifizierung (online):

1 Stunde Klausur, 1 Stunde Kolloquium

14.09.2026: 9 bis 10 Uhr Klausur

plus 1 Stunde Kolloquium nach Vereinbarung
im Zeitraum von 14.09.2026 bis 18.09.2026



SCIENTIFIC TRAINER - Kurs V-2026

Kursdauer: 7. September bis 07. Dezember 2026. TÜV-Zertifizierung im Dezember 2026.

Interaktive Online-Workshops jeweils am Montagabend von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Associate Modul: Know-How-Phase

Fundamente für den wissenschaftlich fundierten Praxistransfer

07.09.2026: Methodenkoffer Wissenschaftstransfer
14.09.2026 Methodenkoffer Künstliche Intelligenz & Recherche
21.09.2026: Neuroplastizität: Lern- & Entwicklungsphysiologie
28.09.2026: Neuroanatomie: Erlebnisorientiertes Lernen mit Töpferton
05.10.2026: Neuropsychologie: Biologie des Wahrnehmens, Denkens und Handelns
12.10.2026: Neurosystemik: das Big Picture im Bio-Psycho-Sozialen System



Advanced Modul: Transfer-Phase

Wissenschaftstransfer ins angewandte Learning & Development

02.11.2026: Neurodidaktik und Future Skills
09.11.2026: Communication Neuroscience und Kognitive Linguistik
16.11.2026: Künstliche Intelligenz in Training, Coaching & Beratung
23.11.2026: Von der Neuropsychotherapie zum evidenzbasierten Coaching
30.11.2026: Verhaltensökonomie und Neuroleadership
07.12.2026: Neurosystemische Change- & Transformationsbegleitung



Deep Dives & Learning Experience: 3 extra Tage

Science Fitness: Repetitorium zur TÜV-Klausur und zu häufigen Teilnehmerfragen
Samstag, 17.10.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Future Learning in VR: Virtuelle Realität selbst erleben (VR Headset kommt per Post)
Samstag, 07.11.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Validierte Fragebogeninstrumente & Statistik für Weiterbildende
Samstag, 14.11.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Umsetzungssprechstunden für Dein Transferkonzept

In der Ausbildung erarbeitest Du ein einsatzfertiges Transferkonzept, das Deine Kernkompetenz mit aktueller Forschung fundiert, erweitert und positioniert. Pro Workshop-Termin ist dafür eine halbe Stunde reserviert. Außerdem gibt es jeden Freitag von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr eine Umsetzungssprechstunde, in der Du bei Bedarf hands-on Unterstützung erhältst!



TÜV-Personenzertifizierung (online):

1 Stunde Klausur, 1 Stunde Kolloquium
14.12.2026: 9 bis 10 Uhr Klausur
plus 1 Stunde Kolloquium nach Vereinbarung
im Zeitraum von 14.12.2026 bis 18.12.2026



SCIENTIFIC TRAINER - Kurs VI-2026

Kursdauer: 8. September bis 08. Dezember 2026. TÜV-Zertifizierung im Dezember 2026.

Interaktive Online-Workshops jeweils am Dienstagabend von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Associate Modul: Know-How-Phase

Fundamente für den wissenschaftlich fundierten Praxistransfer

08.09.2026: Methodenkoffer Wissenschaftstransfer

15.09.2026 Methodenkoffer Künstliche Intelligenz & Recherche

22.09.2026: Neuroplastizität: Lern- & Entwicklungsphysiologie

29.09.2026: Neuroanatomie: Erlebnisorientiertes Lernen mit Töpferton

06.10.2026: Neuropsychologie: Biologie des Wahrnehmens, Denkens und Handelns

13.10.2026: Neurosystemik: das Big Picture im Bio-Psycho-Sozialen System



Advanced Modul: Transfer-Phase

Wissenschaftstransfer ins angewandte Learning & Development

03.11.2026: Neurodidaktik und Future Skills

10.11.2026: Communication Neuroscience und Kognitive Linguistik

17.11.2026: Künstliche Intelligenz in Training, Coaching & Beratung

24.11.2026: Von der Neuropsychotherapie zum evidenzbasierten Coaching

01.12.2026: Verhaltensökonomie und Neuroleadership

08.12.2026: Neurosystemische Change- & Transformationsbegleitung



Deep Dives & Learning Experience: 3 extra Tage

Science Fitness: Repetitorium zur TÜV-Klausur und zu häufigen Teilnehmerfragen
Samstag, 17.10.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Validierte Fragebogeninstrumente & Statistik für Weiterbildende
Samstag, 14.11.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Future Learning in VR: Virtuelle Realität selbst erleben (VR Headset kommt per Post)
Samstag, 21.11.2026, 09:00 Uhr –17:00 Uhr

Erstellung Deines Transferkonzepts

In der Ausbildung erarbeitest Du ein einsatzfertiges Transferkonzept, das Deine Kernkompetenz mit aktueller Forschung fundiert, erweitert und positioniert. Pro Workshop-Termin ist dafür eine halbe Stunde reserviert. Außerdem gibt es jeden Freitag von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr eine Umsetzungssprechstunde, in der Du bei Bedarf *hands-on* Unterstützung erhältst!



TÜV-Personenzertifizierung (online):

1 Stunde Klausur, 1 Stunde Kolloquium

14.12.2026: 9 bis 10 Uhr Klausur

plus 1 Stunde Kolloquium nach Vereinbarung
im Zeitraum von 14.12.2026 bis 18.12.2026



Modulbeschreibungen

Associate Modul: 6 dreistündige Lerneinheiten

Grundlagen des Scientific Training

Umfang: 6 Lerneinheiten à 180 Minuten + Selbststudium



LE 1: Methodenkoffer Wissenschaftstransfer

Lernziel: Wissenschaftlich fundierte von pseudowissenschaftlichen Ansätzen unterscheiden und eigene Argumente evidenzbasiert aufbauen

Kernthemen: Transdisziplinarität & biopsychosoziales Modell | Falsifizierbarkeit, Evidenzgrade, Peer-Review | Trainer-Mythen & "Neurobullshit" entlarven | Bloom's Taxonomie & Higher Order Thinking Skills | Critical Thinking & wissenschaftsbasierte Argumentation

Methodik: Interaktive Fallanalysen, Mythen-Check realer Claims, Reflexionsgruppen

LE 2: Methodenkoffer Künstliche Intelligenz und Recherche

Lernziel: KI-Tools methodisch korrekt für wissenschaftliche Recherche einsetzen und Ergebnisse kritisch validieren

Kernthemen: KI-Tools (ChatGPT, Claude, Perplexity) & Research-Tools (Consensus, SciSpace) | Prompting-Techniken & Deep Research | Halluzinationen erkennen, Quellen validieren | Datenschutz & Ethik | Anwendung in der Personalentwicklung: Claims prüfen, Trainingsansätze analysieren | Transferprojektstart mit KI-Dokumentation

Methodik: Praktische Rechercheübungen, Tool-Vergleiche, KI-gestützte Projektbegleitung

LE 3: Neuroplastizität: Lern- & Entwicklungsphysiologie

Lernziel: Neurobiologische Lernprozesse verstehen und dabei übertragbare Strategien zur schnellen Einarbeitung in komplexe Fachgebiete entwickeln

Kernthemen: Neuroplastizität als Lernbasis | Neuronale Signaltransmission & -transduktion | Erregende/hemmende Verbindungen | Multimodales Lernen | Neurotransmitter, -modulatoren, -peptide | Synaptogenese, Neurogenese, Langzeitpotenzierung | Genetik/Epigenetik des Verhaltens

Methodik: Visualisierung mit erweiterter Realität, Plastilin-Modellierung zellulärer Strukturen, parallel: Dokumentation eigener Lernstrategien beim Erschließen komplexer Inhalte

Associate Modul: 6 dreistündige Lerneinheiten

Grundlagen des Scientific Training



LE 4: Neuroanatomie: Erlebnisorientiertes Lernen mit Töpferton

Lernziel: Grundlegende Hirnstrukturen und ihre Funktionen kennen und für Training/Coaching-Kontexte interpretieren

Kernthemen: Hirnstamm bis Großhirn | Thalamus, Hypothalamus, Basalganglien, limbisches System | Funktionelle Areale: Sprache, Motorik, Sensorik, Emotion | Gehirnnetzwerke: Ruhezustand-, Aufmerksamkeits- und Exekutivnetzwerke | Praxis-Transfer für Training/Coaching

Methodik: Töpferton-Modellierung, 3D-Anatomiesoftware, Reflexion: Wie bewältige ich komplexe Fachterminologie?

LE 5: Neuropsychologie: Biologie des Wahrnehmens, Denkens und Handelns

Lernziel: Neuropsychologische Grundlagen von Wahrnehmung, Kognition und Emotion verstehen und auf Interventionen übertragen

Kernthemen: Wahrnehmung & multisensorische Integration | Sprache-Denken-Kommunikation | Kognition: Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Exekutivfunktionen | Emotion & Stress: limbisch-präfrontale Dynamik | Entscheidungen: Heuristiken, Verzerrungen, Zwei-System-Modelle | Neurodiversität als Ressource | Interventionswirkung auf Gehirnstruktur & -vernetzung

Methodik: Fallanalysen aus Training/Coaching, Studiendiskussion, Reflexion eigener kognitiver Strategien

LE 6: Neurosystemik: das Big Picture im Bio-Psycho-Sozialen System

Lernziel: Biologische, psychische und soziale Systemebenen integriert betrachten und auf komplexe Organisationsprozesse anwenden

Kernthemen: Engels biopsychosoziales Modell | Systemtheorie (Bertalanffy), Kybernetik (Wiener, von Foerster) | Strukturfunktionalismus (Parsons) | Autopoiesis & Konstruktivismus (Maturana/Varela) | Soziale Systeme (Luhmann) | Synergetik (Haken) & Personenzentrierte Systemtheorie (Kriz)

Methodik: Systemische Analyse- und Reflexionsinstrumente, multiperspektivische Fallanalysen aus Beratung/Organisationsentwicklung

Advanced Modul: 6 dreistündige Lerneinheiten

Science to Business - Praxistransfer



LE 7: Neurodidaktik und Future Skills

Lernziel: Neurodidaktische Prinzipien mit Future-Skill-Forschung verbinden und Trainingsformate für Präsenz, E-Learning und Extended Reality evidenzbasiert gestalten

Kernthemen: 12 Neurodidaktische Prinzipien für die Erwachsenenbildung | Future-Skill-Reports (WEF, UNESCO, OECD) | Future Skills x Future Learning in verschiedenen Lernszenarien | Paradigmenwechsel im L&D: „happy sheets“ und „unhappy learning“, „skill disruption“ und „re-/up-skilling“, adaptives Lernen und Lernen in the moment of need.

Methodik: Entwicklung neurodidaktischer Trainingssequenzen, kollegiale Intervention zu bestehenden Konzepten, Diskussion empirischer Befunde zu Bildungsbedarfen

LE 8: Communication Neuroscience und Kognitive Linguistik

Lernziel: Aktuelle Befunde der Sprach- und Kommunikationswissenschaften im Kommunikationstraining einsetzen und den Soft Skill ROI begründen können

Kernthemen: Die Physiologie der „gleichen Wellenlänge“: neuronale Koppelungseffekte (Inter-Subject Correlations) als Grundlage für gegenseitiges Verstehen und Kooperation | Storytelling Neuroscience | „Embodied concepts“ und verkörperte Metaphern | Kognitive Linguistik des kommunikativen Brückenbaus über Silos, Filterblasen und politische Gräben hinweg | Kennzahlen zur Wirkung von Kommunikationstrainings.

Methodik: Impulsreferate mit Mini-Intensivworkshops zur inhaltlichen Aktualisierung und Transferoptimierung von Kommunikationstraining.

LE 9: KI in Training, Coaching & Beratung

Lernziel: KI gezielt für Gestaltung, Durchführung und Evaluation von Trainings- und Beratungsformaten einsetzen

Kernthemen: KI im Trainingsdesign (Bloom, Kolb, McCarthy) | KI für Materialerstellung | KI als Trainingspartner: Moderation, Feedback, Transfer | DSGVO & Ethik | KI-Kompetenzvermittlung an Teilnehmende | Cognitive Debt vermeiden | KI als Intelligenzförderer am Arbeitsplatz

Methodik: Gestaltung konkreter Trainingsbausteine mit KI, Entwicklung KI-basierter Szenarien, Reflexion von Chancen und Grenzen

Advanced Modul: 6 dreistündige Lerneinheiten

Science to Business - Praxistransfer



LE 10: Von der Neuropsychotherapie zum evidenzbasierten Coaching

Lernziel: Grawes Neuropsychotherapie als Wirksamkeitstheorie verstehen und zentrale Prinzipien auf Coaching übertragen

Kernthemen: Empirische Wirksamkeitsforschung aus Psychotherapie | Konsistenztheorie & Grundbedürfnisse (Bindung, Kontrolle, Lustgewinn, Selbstwert) | Bedürfnisregulation & Resilienz im Coaching | Inkonsistenzspannungen erkennen und lösen | Pre-/Post-Evaluation mit validierten Instrumenten

Methodik: Analyse von Coaching-Situationen anhand von Wirkprinzipien, Entwicklung evidenzbasierter Interventionen, Einsatz empirischer Instrumente

LE 11: Verhaltensökonomie und Neuroleadership

Lernziel: Verhaltensökonomische Konzepte mit neurowissenschaftlichen Befunden verbinden und in evidenzbasierte Führungskonzepte übersetzen

Kernthemen: Kahneman & Tversky: Kognitive Verzerrungen | Spieltheorie & Nudging | Neuroleadership-Modelle: SCARF (Rock), humanistisch (Hüther), pragmatisch (Peters/Gadiri), meta-theoretisch (Reinhardt) | Transformative Führungsentwicklung: Unhappy Learning, Desirable Difficulties | Evaluation

Methodik: Analyse realer Führungssituationen anhand von Biases, Entwicklung transformativer Trainingskonzepte, Diskussion der Evidenzbasis

LE 12: Neurosystemische Change- & Transformationsbegleitung

Lernziel: Neurosystemische Grundlagen für Change-Prozesse verstehen und evidenzbasiert in Organisationen einsetzen

Kernthemen: Integration Neuro-/Psycho-/Systemtheorie | Core-Essentials-Modell als Rahmenkonzept | Flip4Change-Prozessansatz | Neurosystemisches Panorama® | Grawes Konsistenztheorie in Organisationen | Systemtheoretische Wurzeln (Luhmann, Maturana/Varela, Haken)

Methodik: Entwicklung von Change-Prozessen mit Core-Essentials und Flip4Change, Anwendung Neurosystemisches Panorama®, Diskussion praktischer Einsatzmöglichkeiten

Deep Dives: 3 sechstündige Lerneinheiten

Vertiefung und Umsetzung

LE 13: Science Fitness - Repetitorium zur TÜV-Klausur und zu häufigen Teilnehmerfragen



Lernziel: Die Teilnehmenden beherrschen die fachlichen Grundlagen für einen wissenschaftlich fundierten Praxistransfer und sind zu diesen auskunftsfähig

Kernthemen: Vertiefung und Festigung des Wissens aus dem Associate Scientific Trainer Modul anhand von Klausurfragen zu den Themen Wissenschaftstheorie, Neurophysiologie, Neuroanatomie, Neuropsychologie und Neurosystemik / Systemtheorie. Häufige kritische Teilnehmerfragen zu Seminarinhalten, fMRT-Bildern und Statistiken im Seminar

Methodik: Gemeinsames Beantworten von Multiple Choice Fragen in der Gruppe und Klärung von Hintergründen und Zusammenhängen hinter richtigen und falschen Antworten.

LE 14: Future Learning in VR: Virtuelle Realität selbst erleben

Lernziel: Die Teilnehmenden kennen die methodisch-didaktischen Möglichkeiten des immersiven Lernens aus eigener Erfahrung und verstehen die lernphysiologischen Erfolgsbedingungen dieses Ansatzes im Methodenspektrum des Trainings

Kernthemen: Möglichkeiten des Fachtrainings in Virtueller Realität am Praxisbeispiel des Neuroanatomie-Labors in der medizinischen VR-App Organon 3D. Meetings, Workshops und Coaching in Virtueller Realität anhand der marktführenden Business Collaboration Plattform von ARTHUR Technologies. VR im Büroalltag via MS Teams. Das Nutzungsspektrum zwischen Virtual Reality (VR), Augementierter Realität (AR) und Mixed Reality (MR). Sicherheit, lernphysiologische Wirkmechanismen und wissenschaftliche Befunde.

Methodik: Wechsel aus direktem Erleben in virtueller Realität und Reflexion und Transfer via ZOOM. Die Teilnehmenden erhalten eine Woche vor dem Termin per Post ein vorkonfiguriertes Meta Quest 3 VR-Headset, das unabhängig von der lokalen IT-Infrastruktur läuft und nur mit dem WLAN oder dem Hotspot des Mobiltelefons verbunden werden muss.

Deep Dives: 3 sechstündige Lerneinheiten

Vertiefung und Umsetzung

LE 15: Validierte Fragebogeninstrumente & Statistik für Weiterbildende



Lernziel: Teilnehmende können die Wirkung von Trainings- und Coachingmaßnahmen durch lernzielspezifische und wissenschaftlich validierte Instrumente messen, statistisch auswerten und Effektstärken korrekt berechnen und reporten

Kernthemen: Hypothesenbildung zu Trainings- oder Coaching-Effekten (z.B. Selbstwirksamkeit, Kontrollüberzeugung, Grit, Stress, Leadership-Stile). Ein sinnvolles Studiendesign (z.B. Prä-Post-Design) konzipieren. Validierte psychometrische Instrumente auswählen und einsetzen. Statistische Gütekriterien (Reliabilität, Validität, Objektivität) berücksichtigen. Deskriptive Statistik & Hypothesentests unter Anleitung korrekt durchführen, Effektstärken und Irrtumswahrscheinlichkeiten korrekt berechnen und reporten.

Methodik: Praktische Übungen mit realen Trainingsdaten, Auswahl passender Instrumente für eigene Trainings, statistische Auswertung mit Statistik-Software, die Teilnehmenden im Zeitraum der Ausbildung zur Verfügung steht, Interpretation und Reporting von Ergebnissen.

Sprechstunden

Umsetzen und am Ball bleiben

Wöchentliche Umsetzungssprechstunde zu Deinem Transferkonzept



Im Rahmen der Ausbildung erarbeitest Du ein einsatzfertiges Transferkonzept, das Deine Kernkompetenz mit aktueller Forschung fundiert, erweitert und positioniert. Pro Abend-Workshop machen wir daher einen kurzen Status-Check zu den Transferprojekten.

Zur Unterstützung Deines Transferprojekts findet während der Ausbildungszeit jeden Freitag von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr via ZOOM eine Umsetzungssprechstunde statt, in die Du Dich ohne Terminreservierung jederzeit einklinken kannst.

i

Hier bekommst Du bei Bedarf hands-on Unterstützung zur Konzeption, Literaturrecherche, Methodik und Didaktik sowie zur Vorbereitung auf den mündlichen Teil der TÜV-Zertifizierung, bei der Du Dein Transferkonzept präsentierst und verteidigst.

Monatliche KI-Werkstatt: am Ball bleiben mit Sandra Mareike Lang

Während deiner Scientific-Trainer-Ausbildung kommst du bereits intensiv in Kontakt mit KI als Recherchetool und als methodisch-didaktisches Gestaltungswerkzeug von Future Learning im Training. Doch das ist erst der Anfang. Um mit der KI am Ball zu bleiben, braucht man kontinuierlichen Kontakt mit dem Thema.

Deshalb ist Sandra Mareike Lang's monatliche KI-Werkstatt ab Januar 2026 fester Bestandteil jeder Scientific Trainer Ausbildung. Hier erhaltet Ihr über ein Forum kontinuierlich Updates zu den neuesten relevanten Entwicklungen im KI-Bereich. Zudem gibt es einmal im Monat im Rahmen der 90-minütigen KI-Sprechstunde ein Live-Briefing und die Möglichkeit, Antworten auf Deine konkreten Fragen und Anliegen zu erhalten. Dort lernt Ihr auch die Teilnehmenden und Absolvent:innen von Mareike's AI Practitioner Ausbildung kennen und vernetzt Euch mit anderen KI-kompetenten Kolleg:innen. Zudem gibt es die AI Practitioner Ausbildung für Scientific Trainer:innen ermäßigt.

Deine Investition

REGULÄRE PREISE

Angestellte, Geschäftsführer, Firmenbuchungen

4.500.- € netto

ENDPREIS MIT KOMPASS FÖRDERUNG

Solo-Selbständige

450.- € netto

RABATTE AUF REGULÄRE PREISE

Ultra-Frühbucher-Rabatt bei Buchung und Bezahlung bis zu 6 Monate vor Kursbeginn: 20% (- 900.- €). Endpreis 3.600.- € netto).

Frühbucher-Rabatt bei Buchung und Bezahlung bis zu 3 Monate vor Kursbeginn: 10% (-450.- €). Endpreis: 4.050.- € netto)

Mehrfachbuchungen zwischen 2 und 6 Personen: jeweils 5% Preisnachlass (225.- € netto) pro gebuchter Person. Für Buchungsanfragen ab 7 Personen erstellen wir gerne ein individuelles Angebot.

KOMPASS Förderung und Frühbucher-Rabatte sind nicht kombinierbar, da eine Buchung und Bezahlung hier erst nach Ausstellung eines Qualifizierungsschecks erfolgen darf, welche frühestens 6 Monate vor dem Ende der Maßnahme möglich ist.

BUCHUNG UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Die rechtsverbindliche Buchung erfolgt per Web-Formular über brain-hr.de/buchung. Die Rechnungsstellung erfolgt nach der Buchung als E-Rechnung per E-Mail. Unabhängig davon, ob es sich um eine Verbraucher- oder Unternehmerbuchung handelt, räumen wir ein 14-tägiges Widerspruchsrecht ein. Der vollständige Rechnungsbetrag ist 30 Tage nach Rechnungsstellung zur Zahlung fällig. Der Versand von Seminarmaterialien und der Zugang zur Lernplattform erfolgt nach dem vollständigen Zahlungseingang. Dieser ist auch Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs. Teilnehmer:innen, die KOMPASS Förderung in Anspruch nehmen, zahlen ebenfalls den vollen regulären Kurspreis vor Beginn der Ausbildung. Die 90%ige Erstattung des Netto-Preises kann erst nach Abschluss des Kurses durch Einreichung des Qualifizierungsschecks, der Teilnahmebestätigung und des Belegs über die Kurspreis-Zahlung beantragt werden.

KOMPASS Förderung

Bis zu 90% Förderung für Solo-Selbstständige möglich!

Die Scientific Trainer Ausbildung (4.500 € netto) kann durch das KOMPASS-Programm mit bis zu 4.050 € (90% des Netto-Ausbildungspreises) gefördert werden. Wenn Dein Antrag genehmigt und der Betrag voll erstattet wird, beträgt Dein Eigenanteil nur noch 450 €. Verschiedene KOMPASS-Anlaufstellen haben bereits Qualifizierungsschecks für die Scientific Trainer Ausbildung ausgestellt.

Bist du förderberechtigt?

Solo-Selbstständige können gefördert werden, wenn sie u.a.:

- seit mindestens 2 Jahren selbstständig tätig sind
- maximal ein Vollzeitäquivalent beschäftigen
- die Selbstständigkeit im Haupterwerb betreiben
- Wohnsitz und Tätigkeit in Deutschland haben

Dein Weg zur Förderung

1. Vereinbare einen persönlichen ZOOM-Call mit Franz, um Dich zu entscheiden, ob Du an der Ausbildung teilnehmen und die KOMPASS Förderung beantragen willst.
2. Vereinbare ein Erstberatungsgespräch mit einer KOMPASS-Anlaufstelle
3. Prüfe vor Einreichung Deines Förderantrags, ob die Anlaufstelle die Kapazitäten hat, Deinen Antrag so rechtzeitig zu bearbeiten, dass Du Deinen Qualifizierungsscheck rechtzeitig vor der Ausbildung erhalten kannst. .
4. Reiche Deine Unterlagen zügig ein, damit die Anlaufstelle deine Fördervoraussetzungen überprüfen und den Qualifizierungsscheck ausstellen kann. Plane mindestens 1 Monat Bearbeitungszeit ein!
5. Informiere uns umgehend über das Vorliegen des Qualifizierungsschecks. Wir stellen dann die Rechnung über den vollständigen Kurspreis (4.500 € zzgl. MwSt.), der binnen 14 Tagen zur Zahlung fällig ist. Die vollständige Zahlung ist Voraussetzung für den Versand der Kurszugänge und Materialien sowie für die Teilnahme am Kurs.
6. Nach erfolgreicher Teilnahme kannst mit Deinem Scientific Trainer Zertifikat und Deinem Zahlungsnachweis bei der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See (KBS) die Erstattung von 90% der Kursgebühr (3.780 €) beantragen.

Wichtige Links

KOMPASS-Programm und Förderrichtlinie: www.esfplus.de/kompass
KOMPASS-Anlaufstellen für dein Beratungsgespräch: [\(PDF\)](#)

Die Europäische Union fördert zusammen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus).

Die Entscheidung über eine Förderung erfolgt für jeden Einzelfall gesondert durch die KOMPASS-Anlaufstellen. Wir beraten dich gerne bei Fragen zum Ablauf.

Pakete und Buchungsoptionen

Die Scientific Trainer Ausbildung kannst Du entweder alleine oder in Kombination mit den folgenden weiterführenden Angeboten buchen:

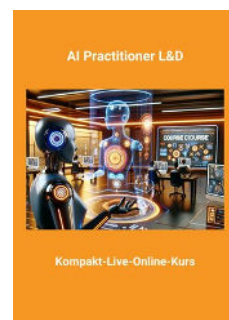
Praxis-Vertiefung Künstliche Intelligenz AI Practitioner Learning & Development mit Sandra Mareike Lang

8 dreistündige Module und 7 Umsetzungs-Sprints zwischen den Modulen:

Modul 1: Generative KI verstehen: strategisches Handlungswissen
Modul 2: Prompt & Recherche: Strategien, Tools & Effizienz
Modul 3: Bildgenerierung: Midjourney, DALL-E 3, Canvas
Modul 4: Video mit KI
Modul 5: GPT-Erstellung
Modul 6: KI in L&D
Modul 7: Automatisierung und agentische KI- Einführung
Modul 8: Abschlusspräsentation, Projekt Retrospektive & Zertifikatsübergabe

Investition: Bei Buchung gemeinsam mit der Scientific Trainer Ausbildung gilt generell der Frühbucheypreis von 2.299 € zzgl. MwSt. abzüglich 15%.

sandramareikelang.de/ai-practitioner-ausbildung/



2 Jahre Science2Business Mentoring & Umsetzungsbegleitung Senior Scientific Masterclass mit Dr. Franz Hütter und Prof. Dr. Ulrich Lenz

Leistungen:

- Monatlicher ZOOM-Call mit persönlicher Beratung
- 14 tägige Masterclass-Sprechstunden in exklusiver Runde
- Wissenschaftliche Recherche und Beratung zu Deinen laufenden Projekten
- Audit für Deine Seminar-, Coaching- und Beratungskonzepte
- Statistik-Service zur wissenschaftlichen Evaluation der Wirkung Deines Signature-Trainings
- Mitgliedschaft im preisgekrönten NET OF BRAINS Thinktank

Gründe, in die Masterclass zu kommen:

- Unterstützung bei größeren Projekten, z.B. geplanten Veröffentlichungen, neuen Trainer-/Coach-Ausbildungen, PE oder OE Maßnahmen, Aufbau eines evidenzbasierten Geschäftskonzepts
- Erleichterung des Tagesgeschäfts, z.B. durch Hilfe bei der Vorbereitung von Vorträgen, Seminaren, Beratungsprojekten

Investition: Regulärer Preis: 7.500,- € zzgl. MwSt. Bei Buchung gemeinsam mit der Scientific Trainer Ausbildung zum Gesamtpreis von 9.800 € zzgl. MwSt. statt 11.700 € bei einzelner Buchung.

Termine: Einstieg jederzeit nach erfolgreichem Abschluss der Scientific Trainer Ausbildung

brain-hr.de/scientific-masterclass



Franz Hütter



Ulrich Lenz

Vorteile des “Scientific Trainers” für Dich: Was Dir die Ausbildung bietet

Angekommensein und Aufgehobensein in einer Gruppe von erfahrenen Kolleg:innen, die sich gegenseitig dabei helfen, auf wissenschaftlicher Basis transformative und marktdefinierende Angebote für Training, Coaching und Beratung zu entwickeln

Persönliches Mentoring durch Dr. Franz Hütter bei der Umsetzung Deines Transfers und Deines Scientific Trainer Projektes in ein attraktives, marktreifes Angebot, das Du bei Deiner TÜV-Zertifizierung präsentierst und dann sofort für Aufträge nutzen kannst

Spürbar mehr Autonomie durch die Fähigkeit, den stets neu nachwachsenden HR- und Trainer-Bullshit sofort zu durchschauen, Deine Modelle und Konzepte auf wissenschaftlicher Grundlage zu entwickeln und zu erklären sowie Auftraggeber:innen und Teilnehmenden gegenüber mit wissenschaftlich fundierter Autorität aufzutreten

Kompetenzsprung auf Scientist Practitioner Niveau: als Praktiker:in mit wissenschaftlicher Befähigung kannst Du jederzeit selbst auf top-aktuelle Spitzenforschung zugreifen – weil Du die Quellen kennst und sie verstehst. Außerdem kannst Du die Wirkung Deiner Seminare und Coachings mit eigenen Studiendesigns auswerten

Kompetenznachweis durch eine international angesehene Personenzertifizierung des TÜV Rheinland. Durch Deinen persönlichen Eintrag in der Certipedia-Datenbank des TÜV Rheinland machst Du Deinen Kunden Deine unabhängig geprüfte Qualifikation einfach per Hyperlink transparent. Außerdem öffnet das TÜV-Prüfsignet in Deiner E-Mail Signatur, auf Deiner Homepage oder in Deinen Angebotsunterlagen viele Türen

Spürbar mehr Selbstsicherheit, innere Unabhängigkeit und Einfluss. Die Fähigkeit, einen Standpunkt glasklar wissenschaftlich zu durchleuchten, mit fundierten Argumenten und scharfer Logik anschaulich zu verargumentieren und das alles in Gesprächen, Publikationen, Vorträgen oder Seminaren auf die Bühne zu bringen, reduziert (innere und äußere) Abhängigkeiten und stärkt Deine Position und Auftragschancen gerade in Krisenzeiten

Zukunftskompetenz erwerben und weitergeben ist die Mission der Scientific Trainer-Ausbildung. Denn durch die Ausbildung erweiterst Du Deine Fähigkeiten als Vermittler:in der am dringendsten gesuchten Metakompetenzen zur Erhaltung der *employability* und Wettbewerbsfähigkeit im KI-Zeitalter. Dazu gehören die Fähigkeit zur Komplexitätsverarbeitung, zur schnellen Einarbeitung in völlig neue Themengebiete sowie zum analytischen, kritischen und innovativen Denken. Gerade diese Kompetenzen weist das Weltwirtschaftsforum als existenziell wichtigste und am höchsten begehrte Future Skills aus. Eine Ausrichtung Deines Portfolios an diesen faktischen Bildungsbedarfen bedeutet noch höheren Nutzen für Deine Kunden und mehr Zukunftssicherheit für Dein eigenes Unternehmen

Fragen und Antworten

Brauche ich einen bestimmten akademischen Abschluss, um teilnehmen zu können?

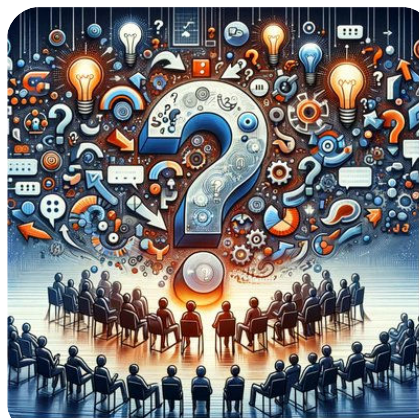
NEIN, DEFINITIV NICHT. Unsere Teilnehmer:innen haben völlig unterschiedliche Hintergründe. Einige sind Professor:innen oder haben eine einschlägige Promotion, andere haben nie studiert und sind 100%ige Autodidakten. Einige hatten Führungsverantwortung für Tausende von Menschen, andere waren immer freiberufliche Einzelunternehmer:innen oder angestellte Personalentwickler:innen. Die formale Bildungs- und Karriere-Historie sagt rein gar nichts darüber aus, wie wohl Du Dich fühlen wirst und wieviel Du von der Scientific Trainer Ausbildung profitieren wirst.

Was sollte ich mitbringen, um mich in der Ausbildung wohlfühlen?

Wichtig ist, dass Du Lust daran hast, 1) mit Komplexität zu arbeiten und aus echter, top-aktueller Wissenschaft Mehrwert für die Praxis zu schaffen 2) auf diese Weise in die *Scientist Practitioner*-Rolle hineinzuwachsen. Das bedeutet, dass Du als Praktiker:in Wissenschaft ergebniswirksam integrieren und in L&D Aufgaben selbst wissenschaftlich denken und handeln kannst. Hier leben langjährige Praktiker:innen den Spirit of Science und das experimentelle Denken oft erfrischend anders als Berufsakademiker:innen. Diese Diversität an Zugängen macht die erarbeiteten Lösungen besonders wirksam und zukunftsfähig.

Wer profitiert also besonders von der Scientific Trainer Ausbildung?

Die Scientific Trainer Ausbildung ist dann für Dich geeignet, wenn Du selbst Seminare, Workshops, eLearnings, Coaching- und Prozessberatung, PE- oder OE-Konzepte oder L&D Strategien neu konzipierst oder verantwortest. Dann brauchst Du den wissenschaftlichen Durchblick, um alte Zöpfe und "durch's Dorf getriebene Säue" schneller und zuverlässiger zu erkennen und damit teure Fehlinvestitionen zu vermeiden. Du brauchst die wissenschaftliche Brille auch, um neue, musterbrechende Konzepte zu erfinden und Innovation in die Welt des Lernens und der Entwicklung zu bringen. Mit anderen Worten: die Scientific Trainer Ausbildung richtet sich an die Gestalter:innen des L&D von morgen.



Was unsere Absolvent:innen sagen



Aus meiner Sicht war es toll, so strukturiert und so thematisch tief durch die Inhalte zu gehen, viele Hintergründe zu hinterfragen, mein kritisches Denken anzuregen und vor allen Dingen auch mit spannenden Leuten zusammenzukommen [...] das hat mir sehr viel gebracht und mich auf dem Weg eines kritischen Denkens und Hinterfragens von Dingen sehr viel weitergebracht.

Arno Karrasch, Senior Consultant Business Design / Digitale Transformation



Wer die Zukunft erfolgreich aktiv und sinnhaft gestalten möchte, braucht Neugier, Mut und Zuversicht. [...]. Aber man sollte auch eine gute Anleitung und ein geeignetes Didaktik- und Methodenset zur Hand haben. Und genau dies vermittelt Franz Hütter in einzigartiger Weise mit seiner Scientific Trainer Ausbildung. [...] Die Ausbildung wirkte sehr stark nach und ich habe inzwischen intensiv weitere neurowissenschaftliche Studien unternommen und ein tolles Netzwerk aufgebaut. Dafür, lieber Franz, ganz herzlichen Dank.

Stephan-Günther Dolle, Senior Consultant, ehem. Managing Director und Spartenchef in der Pharmaindustrie



Die Möglichkeit, neuro-wissenschaftliche Erkenntnisse praktisch anzuwenden, war ein toller Aspekt des Kurses. Es ermöglichte mir, meinen Kunden einen größeren Mehrwert zu bieten und Lernmaterialien so aufzubereiten, dass sie effektiver aufgenommen und umgesetzt werden. Diese Ausbildung war für mich eine großartige Erfahrung, die ich uneingeschränkt empfehlen kann. Der Kurs ist ideal für Personen, die am Puls der Zeit bleiben möchten, den Austausch mit einer fantastischen Gruppe suchen und vom umfassenden Wissen von Franz Hütter profitieren wollen.

Christine Gsur, Coachinggalerie Wien



Diese Trainings mit Franz sind unglaublich faszinierend. Franz ist der beste Trainer, den ich kenne. Mit seiner hirngerechten Didaktik, vermittelt er komplexeste Dinge mit Leichtigkeit, Freude, Merkwürdigkeit und vor allem mit seinem tiefgehenden Fachwissen. Franz setzt in dieser Ausbildung die Schwerpunkte nach den Bedürfnissen seiner Teilnehmenden. Jede/r hat die Möglichkeit, eigene Projekte zu überarbeiten und seine neurowissenschaftlichen Erkenntnisse unmittelbar in Umsetzung zu bringen. Ich habe dabei mein Buch „IRRE® verhandeln“ in der 3. Auflage neurowissenschaftlich fundiert, was das zugrundeliegende Verhandlungsmodell noch einmal deutlich besser kommunizierbar und erklärbar gemacht hat.

Angelika Schulz-Fuss, impactmanagement GmbH

Was unsere Absolvent:innen sagen



So macht Lernen Spaß! Franz schafft es, die Funktionsweise des Gehirns und die neurosystemischen Schlussfolgerungen in einer sympathischen und inspirierenden Atmosphäre im wahrsten Sinne des Wortes (be-)greifbar zu machen. Vor allem die 3-Ebenen-Perspektive (Neurobiologie, Psychologie und soziale Systeme) hat mir dabei geholfen, unterschiedliche Kompetenzen aus meiner persönlichen Bildungsgeschichte in ein Geschäftsmodell mit rotem Faden zu integrieren: Medizinische Chemie, wissenschaftliches Arbeiten, immunologische Forschung, Projektmanagement-Expertise und Resilienztraining fließen jetzt zusammen in ein umfassendes Angebot für gesundheitliche, psychische und organisatorische Resilienz.

Dr. Tobias Pfaller, Medizinische Chemie in der Pharmaindustrie, Resilienztrainer, Dynamikrobustes Projektmanagement



Es war ein wahrhaft inspirierendes und lehrreiches Erlebnis, am Scientific Trainer Programm (Brain HR) teilzunehmen. Ich konnte eine Fülle von neuen Erkenntnissen und Fähigkeiten erwerben. Insbesondere die wissenschaftstheoretischen und neurowissenschaftlichen Inhalte waren so super organisiert und strukturiert, dass ich einen völlig neuen Zugang zu Themen wie Neuroleadership, Neurodidaktik und Neuropsychologie gewonnen habe. Auch der gut verständliche Zugang zur Neurophysiologie hat es mir ermöglicht, eine neue Beziehung zum „Gehirn“ aufzubauen. Ganz besonders wertvoll war für mich die Erarbeitung eines Praxisprojekts zum Thema „Reinventing HR - Lernen und Entwicklung für eine Arbeitswelt der Zukunft, die Menschen, Umwelt und Digitalisierung verbindet.“ Hier konnte ich mein Wissen sofort in die Praxis umsetzen. Ich bin restlos begeistert und kann das Scientific Trainer Programm uneingeschränkt weiterempfehlen.

Iris Teicher, Higher Education Consulting, Global Diplomacy Lab Member, langjährige Wissenschaftsmanagerin und Hochschul-Kanzlerin



Ich habe nicht nur viel neues Wissen geschenkt bekommen, sondern konzipiere meine Trainings jetzt auch dahingehend anders, dass noch mehr Wissenstransfer und Nachhaltigkeit möglich ist. Prädikat: Absolut empfehlenswert!

Birgit Thedens, Vorstandsvorsitzende des Deutschen Verbandes für Coaching und Training (dvct)

Was unsere Absolvent:innen sagen



Die Hirn-Seminare von Franz Hütter sind informativ, intelligent, inspirierend, unterhaltsam, relevant und immer wieder neu! Ich empfehle diese Workshops sehr gerne Kunden und Kollegen – und freue mich über regelmäßig enthusiastisches Feedback.

Vivien Marsch, human resource development



Wenn du deine Arbeit auch auf eine wissenschaftliche Basis stellen willst, dann mach hier mit! Wissenschaft macht stark – gegen Mythen, Bullshit und Geschwurbel. Für eine Arbeit, die Substanz hat und wirkt.

Bianca Grünert. Stark mit Worten



Nach einem langen und vielfältigen Weg eigener Weiterbildung sind die neurobiologischen Grundlagen genau das, was ich brauche, um die Dinge zu bündeln, auf den Punkt zu bringen, zu gewichten, was wirklich wesentlich ist und vor allem auch Zusammenhänge zwischen scheinbar auseinanderliegenden Dingen herzustellen.

Rolf Allemann, Dipl. Psychologe FH/SBAP, Laufbahnberater



Meine Empfehlung: unbedingt geeignet für alle, die wirklich etwas lernen möchten und sich nicht scheuen, sich auch mit Naturwissenschaften (Biologie, ein wenig Chemie und ein ganz klein wenig Biophysik) auseinanderzusetzen. Nicht geeignet für diejenigen, die nur ein paar neue Schlagworte und einfache Lösungen suchen.

Prof. Dr. Anke van Kempen, Professorin für Forschung, Innovation und Transfer



Ich habe bei Franz Hütter so viel gelernt, was ich auch gerade jetzt so gut anwenden kann. Daher hier meine absolute Empfehlung: Franz ist unterhaltsam, so nachhaltig mit seiner Wissensvermittlung und schon lange online unterwegs. Der weiß, was er da tut!

Anna Momber, Facilitation, Consulting & Lectures with acting tools

Transferkonzepte unserer Scientific Trainer

zur wissenschaftlichen Fundierung des eigenen Kerngeschäfts



Xenia Gerresheim (Neurocoach)

Neurodidaktische Fundierung von Trainings auf Basis des Zürcher Ressourcenmodells (ZRM)



Dipl.-Ing. Stefan Burges

Entwicklung eines Lehrkonzepts zum Buch „Ambivalenzen der Digitalen Transformation“ (Springer) für Wirtschaft und Hochschule



Dipl.-Päd. Rena Wißmeier, MPH

Wissenschaftliche Grundlegung eines Konzepts zu einem Innovation Lab im Kontext von Kommunalen Jobcentern



Iris Teicher, M.A.

Methodische Zugänge zur Organisationsentwicklung auf Grundlage der Synergetik von Hermann Haken



Angelika Schulz-Fuss, Mag., MBA

Neuropsychologische Grundlegung des Modells "IRRE verhandeln" zur 3. Auflage des gleichnamigen Buchs



Christina Binsmaier, MBA

Die "Neuroscience of Storytelling" und ihre praktischen Konsequenzen für wirksame Kommunikation



Dipl.-Sozarb. Marion Abend

Schienensuizid-Seminar für Lokführer: neuropsychologische Wirkmechanismen eines Seminars zur Traumaprävention



Dipl.-Sozpäd. Birgit Klennert

Neuropsychologie der Selbstregulation: praktische Umsetzung in einer Führungskräfteentwicklung



Dipl.-Bankbetriebswirtin Nancy Matzke

Neurodidaktisches Konzept für ein Seminar zur generationenübergreifenden und generationensensiblen Führung



Dipl.-Päd. Alexandra Hagemann

Wissenschaftliche Grundlagen für die Zertifizierung zur Durchführung des 8S Stärkeprofils®

Transferkonzepte unserer Scientific Trainer

zur wissenschaftlichen Fundierung des eigenen Kerngeschäfts



Andreas Vierthaler, M.A.

Neurobiologie der Achtsamkeit und der digitalen Resilienz angesichts von Medien- und Informationsüberflutung



Ulrike Krasemann (Leadership Coach)

Neuropsychologische Wirkmechanismen eines tiefenpsychologisch fundierten Coaching-Konzepts für weibliche Führungskräfte



Dipl.-Betriebswirtin Petra Fries

Entwicklung von Leitlinien zur Vermeidung wirkungsloser Maßnahmen der Führungskräfteentwicklung im Mittelstand



Martin Heppner (Neuromarketing Berater)

Keine Chance der ZOOM Fatigue: Neurodidaktik der Kommunikation und Beziehungsgestaltung in Video-Calls



Dipl. min. univ. Marc-Stephan Daniel, M.A.

Design eines wirkungsoptimierten Online-Trainings zur Verhandlung mit der Dunklen Triade auf Basis aufmerksamkeitsphysiologischer Studien



Dipl.-Betriebswirtin Jutta Mohamed-Ali

Neukonzeption eines Trainings für Azubi-Ausbilder:innen auf Basis von Lernphysiologie und Neurodidaktik



Dipl.-Sportwiss. Jörk Kleinschmidt, M.A.

Neurodiversität: psycho-edukatives Wissen und alltagspraktische Interventionen für helfende und lehrende Berufe



Jaqueline Engels, M.A.

Konzeption eines Selbstliebe-Seminars zur Stärkung der individuellen Salutogenese sowie einer gesunden Team- und Führungskultur.



Dipl.-Betriebswirtin Isabella Herzig

Nonverbale Kommunikation und emotionale Intelligenz: Fundierung eines innovativen Trainingsansatzes



Dipl.-Betriebswirtin Isa Hiermann

Entwicklung eines Programms zur Verbesserung der Selbststeuerungs für Solo-Selbstständige auf Basis der Self-Determination-Theory

Transferkonzepte unserer Scientific Trainer

zur wissenschaftlichen Fundierung des eigenen Kerngeschäfts



Dipl.-Kffr. Heike Löwensen

Safety First: ökonomischer und psychologischer Nutzen eines Programms zur Stärkung der psychologischen Sicherheit im Mittelstand



Dipl.-Päd. Heike Brose

Design eines KI-Weiterbildungsprogramms für Mitarbeitende in KI-substituierbaren Tätigkeiten in der Wirtschaftsprüfung & Steuerberatung



Dipl.-Ing. Gerhard Herbers

Wirtschaftlicher und psychologischer Nutzen partnerschaftlicher Kooperationsmodelle in großen Strukturprojekten der Bauwirtschaft



Dipl.-Kffr. Dr. Fiona Peters

Yoga als evidenzbasierter Ansatz für Stressmanagement und Prävention - wissenschaftliche Grundlegung eines Kursprogramms



Dipl.-Kffr. Dr. Bettina Hailer

Bedürfnisorientierung statt Schubladen - Erweiterung eines gängigen Persönlichkeitsmodells durch Klaus Grawes motivationales Systemmodell



Bettina Diem (Coach BSO)

Selbstführung in stressbelasteten Umfeldern: Plausibilisierung eines Mischkonzepts aus Embodiment, ZRM und Stimmtrainingsig



Dipl.-Chem. Dr. Tobias Pfaller

Systemisches Projektmanagement: Erstellung eines systemtheoretisch fundierten Modells und Fragebogens zur Beratung von Projektleiter:innen



Dipl.-Betriebswirt Jens Urich

Be StimuLeading: ein neuropsychologisch informiertes Praxis-Konzept zur transformationalen Führungskräfteentwicklung



Dipl.-Sportwiss. Timo Sternemann

Betriebswirtschaftlicher und psychologischer Nutzen von authentischer und beziehungskompetenter Führung - Konzept für eine Masterclass



Elisabeth Prager-Müllner, B.Sc.

Fachwissenschaftliche Fundierung und neurodidaktisches Design einer Online-Ausbildung für Führungskräfte

Transferkonzepte unserer Scientific Trainer

zur wissenschaftlichen Fundierung des eigenen Kerngeschäfts



Gudrun Held, MBA

Lebensphasen-Coaching: empirische Evidenzen für die Beratung von Klient:innen vom Jugendalter bis zur Vorbereitung auf den Ruhestand



Birgit Thedens, Vorstandsvorsitzende dvct

Klaus Grawes Konsistenztheorie als Tiefenstruktur zum Thomann-Riemann-Modell - Entwicklung eines ein deep dives für eine Coaching-Ausbildung



Heinz Scherz, MBA, PMP

Gehirngerechtes Projektmanagement - Anwendung von Neurodidaktik und nicht-linearen Change-Modellen auf IT-Projekte im Pharma-Bereich



Dr. Anja Timmermann, M.A.

Neuroscience of Storytelling: Empirische Geundlegung einer Masterclass für narrative Kompetenz in der Wissenskommunikation von Expert:innen

Beratung und Buchung

Reserviere Dir kostenlos und unverbindlich einen Platz in der Ausbildung Deiner Wahl

brain-hr.de/buchung/



Reserviere Dir einen Termin für einen persönlichen ZOOM Call mit Franz

calendly.com/brain-hr/dialog



Ich freue mich auf unser Gespräch!
Franz Hütter



Kontakt:

Dr. Franz Hütter, BRAIN-HR
Am Schlagbaum 1
D-58285 Gevelsberg
UST-IdNr.: DE274788913
fh@brain-hr.com

Mobil: +49-171-99 79 519
www.brain-hr.de

